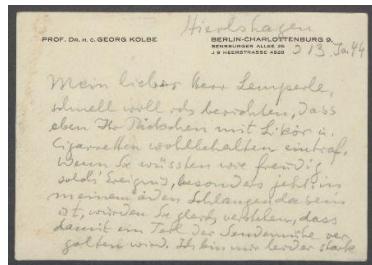


## Brief von Georg Kolbe an Hermann Lemperle



Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Hermann Lemperle
Datierung	13.01.1944
Umfang	1 Briefkarte
Erwerbung	Ankauf Antiquariat Engel & Co., 2017
Inventarnummer	GK.607.1.9_001
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	3379053
Rechte	Public Domain Mark 1.0

**Inhaltsangabe**

Die Briefe und Postkarten von Georg Kolbe an Hermann Lemperle und seine Frau (GK.607.1.1 - GK.607.1.11) wurden 2007 als Teil des Nachlasses von Hermann Lemperle erworben. Sie wurden dem Nachlass Georg Kolbes als angereicherter Nachlass zugeordnet.

**Transkription**

(Prof. Dr. h. c. Georg Kolbe, Berlin-Charlottenburg 9., Sensburger Allee 25, J 9 Heerstrasse 4928)

Hierlshagen  
d. 13. Jan 44

Mein lieber Herr Lemperle,  
schnell will ich berichten, dass  
eben Ihr Päckchen mit Likör u.  
Cigarretten wohlbehalten eintraf.  
Wenn Sie wüssten, wie freudig  
solch' Ereignis, besonders jetzt, in  
meinem öden Schlangendasein  
ist, würden Sie gleich verstehen, dass  
damit ein Teil der Sendemühe ver\_  
golten wird. Ich bin mir leider stark

Seite 2

der Belastung bewusst, die Ihnen meine  
Begierden auferlegen. Ich will aber  
einst alles wieder gut machen u.  
bitte Sie herzlich, nicht zu verzagen.

Hier lebe ich primitiv, aber frei.  
Die 30 Maiden sind gut gezogen und  
so kindlich, dass ihr Lärmen schliess-  
lich doch Leben darstellt. – Wie mag  
es Ihnen gehen, mein guter Freund? Sie  
sind vielleicht schon in den Abruzzen?  
Welch ein Jahr steht uns bevor! Möchte  
es uns ein Wiedersehn bringen und  
darüber hinaus einen hellen Blick in die  
Zukunft. In aller Dankbarkeit Ihr GK